

(Z) Soeben ist erschienen:

Meyers Historisch-Geographischer Kalender für das Jahr 1906.

Mit 365 Landschafts- und Städteansichten, Porträten, kulturhistorischen und kunstgeschichtlichen Darstellungen sowie einer Jahresübersicht (auf dem Rückdeckel).

Zum Aufhängen als Abreißkalender eingerichtet — Ladenpreis 1 Mk. 85 Pf.

In Kommission: 25% Rabatt. Fest oder bar: einzelne Exemplare 1 Mk. 25 Pf. netto und 11/10;
50 Stück mit 45%, 100 Stück mit 50% Rabatt (ohne Freieemplare).

4 Kalender gehen auf ein fünffilo-Paket, 1 Kalender wiegt einschließlich Umschlagpapier etwa 1 kg 160 g (Postverpackung extra). Auf die in Wien bezogenen Exemplare erfolgt ein Zollzuschlag von je 25 Pfennig.

Bei Bezügen von mindestens 100 Stück besorgen wir den Ausdruck der Firma in Metalldruck auf einer das ganze Jahr hindurch wirksamen Stelle gegen eine Extravergütung von 2 Mark. In Kommission liefern wir bei gleichzeitiger fester Bestellung, jedoch mit der **Bedingung, daß Nichtverkauftes bis 15. Januar 1906 an uns zurückgeschickt wird.** Vertriebsmaterial ist auf beiliegendem Bestellzettel angegeben.

Leipzig, Berlin und Wien, 24. August 1905.

Bibliographisches Institut.

(Z) Soeben erschien:

„Die erste vergleichende Weltgeschichte der deutschen Historiographie“

GESCHICHTE ASIENS UND OSTEUROPAS.

von

PRIVATDOZENT DR. ALBRECHT WIRTH.

M 12.— ord., M 9.— no., M 8.— bar. Partie 7/6. Gebunden M 14.— ord., M 9.50 bar. Partie 7/6.

Über den 1. Teil des jetzt komplett vorliegenden Werkes schrieb Weidmanns „Mitteilungen aus der Historischen Literatur“ 15. Juli 1905:

„Wohl selten ist ein wichtigeres Werk der Wissenschaft mit einem wichtigeren Ereignisse der Weltgeschichte zusammengetroffen wie dieses. Sehen wir ganz von dem Mangel an Werken, die neben diesem neuen in Frage kommen könnten, ab, so entzündet schon der Name des Verfassers ein ungewöhnliches Interesse. Wie sonst nirgends, hat er die Bedürfnisse der Gegenwart auf historiographischem Gebiete erkannt und als Hauptprinzip der modernen Geschichtschreibung die Vergleichung aufgestellt. Eine ungewöhnliche Beherrschung der Literatur verbindet er mit seltener Erfahrung und Beobachtung. Wenn das Werk in den methodischen Bahnen beschlossen wird, muss man dem Verfasser den Verdienst und die Tat danken, die erste vergleichende Weltgeschichte der deutschen Historiographie geschrieben zu haben.“

Russisch-Asiatische Verkehrsprobleme

(Z)

Studien zur russischen Kolonisationsarbeit

von Dr. Clemens Brandenburger

mit einer Karte der Verkehrslinien.

— M 1.— ord., —.70 no., —.65 bar u. 7/6. —

Zugleich „Angewandte Geographie“ II. Serie 7. Heft.

Weisser Bestellzettel.

Ob Krieg bleibt oder Friede wird — diese beiden Werke haben und behalten in jedem Falle ihre hohe Bedeutung.

GEBAUER-SCHWETSCHKE

DRUCKEREI und VERLAG m. b. H., HALLE a. S.